Entkälkung und Beize Durchführung

Durchführung der Entkälkung und Beize

Entkälkung und Beize sind zwei Prozesse mit getrennten Aufgaben und unterschiedlichen Wirkungsweisen auf das Hautmaterial, werden aus rationellen Gründen jedoch meistens in einem gemeinsamen Gesamtprozess durchgeführt, wobei zu bemerken ist, daß der Beginn dieser Teilprozesse Entkälkung und Beize nicht zusammenliegt. Denn um eine Beizwirkung zu erzielen, müssen zumindest die Außenschichten des zu bearbeitenden Blößenmaterials entkälkt sein, d. h. im Grad des pH auf denjenigen der Beize herabgesetzt sein, es muss die Menge der Äscherrestchemikalien in diesen Schichten schon verringert sein, und schließlich müssen diese Schichten schon entquollen sein. Das ergibt also immer einen gewissen zeitlichen Vorlauf der Entkälkung vor der Beize; beide Prozesse werden aber gemeinsam beendet.

Arbeitsweise

Von den zahlreich existierenden Arbeitsweisen für diese Teilprozesse der Lederherstellung, die sich in ihrer Art - ähnlich wie beim Äscher - nach den verschiedensten Faktoren richten, soll auch hier wieder nur das Prinzipielle derselben beschrieben werden.

Da es zwei Arten von Beizen gibt, die alkalische Beize und die saure Beize, ist die Entkälkung zwar nicht nach der Art ihrer Durchführung, so doch nach der Art der zu wählenden Entkälkungsmittel auf die Art der gewählten Beizmethode abzustimmen. Der Gesamtablauf ist im großen gesehen jedoch für beide Arbeitsweisen der gleiche. Nach einem gründlichen Waschen der Blößen (dieses wäre auf jeden Fall zu empfehlen, denn je weniger Restäscherchemikalien in den Blößen vorhanden sind, desto weniger Entkälkungsmittel müssen eingesetzt werden, je weniger Sulfide in der Blöße verblieben sind, desto weniger Schwefelwasserstoff kann sich beim Entkälkungs-Beizprozess bilden und desto weniger Chemikalien müssen eingesetzt werden, wenn die Bildung von Schwefelwasserstoff schon während dieses Prozesses unterbunden werden soll) wird Wasser in das Arbeitsgefäß gegeben und das Entkälkungsmittel hinzugefügt. Nun wird unter Bewegung die Entkälkung begonnen.

Nach einer mehr oder weniger langen Vorlaufzeit dieser Entkälkung wird das Beizpräparat (Enzympräparat) hinzugefügt und dann unter fortwährender Bewegung des Hautmaterials fertig entkälkt und gebeizt. Nach Beendigung der Entkälkung und Beize wird die Flotte abgelassen. Das Blößenmaterial ist nun für den folgenden Prozess der Gerbung bereit.

Kategorien:

Alle-Seiten, Gesamt, Lederherstellung, ledertechnik, Entkälkung, Beize, Ausbildung

Quellenangabe:

Quellenangabe zum Inhalt

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz CC Attribution-Share Alike 4.0 International. Informationen dazu finden Sie hier Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de. Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus Lederpedia.de muss zuvor eine schriftliche Zustimmung (Anfrage via Kontaktformular) zwingend erfolgen.

---

www.Lederpedia.de - *Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon*
Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

---

From:
https://www.lederpedia.de/ - **Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon**

Permanent link:
https://www.lederpedia.de/lederherstellung/entkaelkung/entkaelkung_und_beize_durchfuehrung

Last update: **2019/04/26 20:41**